

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung i. d. F. der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. November 2007 (GVBl. I S. 757), der §§ 1, 2 und 7 des Gesetzes über kommunale Abgaben vom 17.3.1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Artikel 7 b des Gesetzes zur Änderung der Hessischen Gemeindeordnung und anderer Gesetze vom 31.1.2005 (GVBl. I S. 54) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wanfried am 26.02.2010 die folgende Satzung beschlossen:

2. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Wanfried

Artikel I

§ 5 Abs. 1 und Abs. 3 erhalten folgende Fassungen:

„Steuersatz

1) Die Steuer beträgt jährlich


für den ersten Hund	48 €
für den zweiten Hund	90 €
für jeden dritten und jeden weiteren Hund	120 €

3) Abweichend von Abs. 1 beträgt die Steuer für einen gefährlichen Hund jährlich 400 €."

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt zum 01.01.2011 in Kraft.

Der Magistrat der Stadt Wanfried


Wilhelm Gebhard
Bürgermeister



Wanfried, 01.03.2010